Presseberichte zu Umbau und Erweiterung Hotel/Cafe Central

NÜRNBERG

Mittwoch, 28. 3. 2007 43





Bald Altstadt-Blick zum Frühstü

Szene-Wirt baut »Hotel Central« in der Augustinerstraße um

MURNBERG Es staubt kräftig in der Nürnberger Augustinerstraße. Wo kürzlich noch Fußballfans in der "Sportsbar" den Club vor Flachbildschirmen anfeuerten, arbeiten seit einem Monat Handwerker und Bauarbeiter im Akkord für Van Hung Nguyens ehrgeizigen Traum. Der 35-jährige Szene-Wirt, der als Kind aus Vietnam nach Nürnberg kam, baut das 62 Jahre alte Gebäude zu einem Business-Hotel

mit mindestens drei Sternen

Das alte .. Hotel Central" mit seinen 16 Zimmern wird komplett saniert. Neu dazu kommen das Hotelrestaurant, das in der ehemaligen Sportsbar entsteht, und eine Bar im früheren "Unrat", das Nguyen erst kürzlich übernommen hat. Sahnehäubchen: ein gläsernes Dachgeschoss, in dem die Gäste mit Blick auf St. Sebald frühstücken können.

Früher mussten Geschäftsleute und Touristen anderswo essen gehen. "Jetzt können wir alles in einem Haus bieten", sagt der Jungunternehmer stolz. Außer dem Hotel betreibt der 35-Jährige noch das "Loom" in der Katharinengasse, das "Maxtor" und, ganz neu, die Studentenkneipe "Oase" in der Hirschelgasse.

Zwei Jahre verhandelte Nguyens "Loom Gastronomie GmbH" mit dem Gebäudeeigentümer, der Nürnberger Parkhaus Stuible Betriebsgesellschaft. Nguyen investiert en keinen Zweifel: "Ich wollte 500 000 Euro in die Großbaustelle. Die eigentliche Sanlerung finanziert aber die Stuible GmbH. Chef Gerald Stuible schweigt sich über die vermutliche Summe von mehreren Millionen Euro, die in das An-

wesen fließt, allerdings aus. "Eher zufällig" zum gleichen Zeitpunkt, wie Stuible sagt, wird zurzeit auch sein Parkhaus am Hauptmarkt mit 525 Stellplätzen saniert. Das Erdgeschoss-Deck wird emeuert, die Ein- und Ausfahrt komplett umgestaltet.

Dass er an der richtigen Stelle investiert, daran hat Nguyschon immer diese Ecke haben", erklärt er. Einen besseren Standort für ein Hotel könne man in Nürnberg nur schwer finden. Das "Central" soll am 10. September eröffnen.

Wio einst Sandstein war, ist jetzt weißer Putz: Das Hotel Central an der Augustinerstraße wurde aufgefrischt.





Aus den Hotelfenstern zur Schustergasse

Altstadt-Hotel mit Knalleffekt

Modernisierung in heikler Lage — Reklame stört die Blickverbindung

Distr-Sipiel tunis transiert bei diesen
transiert bei diesen
Auffritt in der Altstadt perfekt. Vorte am Eok steht das
ten verputate und
stägeslockte Hotel
Central. Danzebet
an der Winklerstraße sein bescheit
deter Zweilling
(Codf Nivel) aus den
feber Jahren, der ohte Lifting gebbeben ist. En ist ein
schlichfar flachet, der
ohne Lifting gebbeder Nivelschare
ger Nachkriegunchristekten Gustan
Staggi, der sein
aben Sandesteinjahrtten aus den
öfen
her
halten mit Winde

Man habe sich optisch abheben wollen, nagt der Hotelichs nebenan. Eine Anstrengun die seinem entkernien un gefuneten 16-Zimmer-Hau he Ingenieure, Hann-Josebis Schädler) durchaus anzumer ken ist. In kaum abgetöretes Weiß sticht en seit kurzen knaftig beraus aus seiner i Erdtöten üphaltenen Umge

ARCHITEK TOUR

bung. Die Industrie- und Han dedukammer, ja oggar die angrennende Farkhaus is Westen, alle haben sie deson tree Büllen. Warme Sandsteis ben, das war der ästhetisch konsen, der für wiederaufge baute Albetachtfassaden lang allt und der ylett an allen mog üchen Stellen leider beickel Her besondern. Oben sitzt ein zurückversetztes glüsernes Perithaus m schmalem Austritt, der von Edelstahlgeländer und geloch ten Stahlblenden gehalte wird und einen stemberwuber den Blick auf Sebalduukurbtund Burg erfaubt. Darübkragt das Flachdach ziemlich weit hinzuk

Satteldach gefordert

Zunächst hätten die Demimalschützer, die ein Auge auf den historischen Albstadfäsen haben sollen, für die Erweitzrung nach oben ein Sattieldach pelerfert, heißt ei kopfachtisteind im Hotel. Sattel- oder Flachdach? Ein alter Streit, seit vielen Jahren immer wisder neu angefacht von den Altstadfirvunden – hier hat das Prinnip flach-ist-gleich-endern einen Pyrchunsig errungen und der nüchterne Aufhau das Blazs in seinen Proportio-



Atemberaubender Blick vom schmalen Austritt auf Kirche un Burg, Hinter den Panonamascheiben liegt ein Konferenzraum.

nen ziemlich aus dem Lot gebracht.

Dabei ist die Umgebung heikel, sind Sebalduskirche und Hauptmarkt nur wenige Meter entfernt. Eine ideale Lage für ein Hotel, das wachaen und sich einen modernen

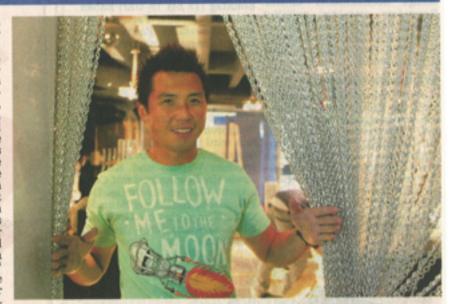
Doch man sollte die Web nicht nur aus einer Perspektive, nicht nur durch die Fenster der ansprechenden Hotelzimmer oder durch die Glasfrotten des schicken Tagungsraumes auf dem Dach betrachten. Auch mit behattenen Umgang mit einem Standort und mit wirklich stilsicherer Architektur kann ein Bau auf

Gerungen warde mit den Baubehörden auch um die riesige vertikale Leuschrachrift, die am Hauseck klebt und sich broch in die Bückverbindung zu den Kirchtimmen schebt. Wer diesen Streit gewonnen hat, ist nicht zu übersehen.

Nichete ArchitekTour Ein Wohnhaus von Sep Ruf in

+++ Neueröffnung in Nürnberg: Cocktailbar "Coons" +++

A m Samstag, 27. September, öffnet eine neue Cocktailbar in der Altstadt von Nürnberg. Das "Coons" in der Augustinerstraße 4 bietet bis zu hundert Leuten Platz, was einem kleinen Wunder gleicht. In dem Raum im Hauptmarkt-Parkhaus war vor kurzem noch das "Unrat" beheimatet, das in die Adlerstraße 38 gezogen ist. Gastronom Hung Nguyen (36) will aber im "Coons" nicht nur die Gäste seines daneben gelegenen Hotels sehen. "Ich denke, das ist das neue Highlight in der Innenstadt, denn eine Bar in der Art gibt es momentan nicht", verkündet er, und begründet dies mit dem Programm: "Täglich legen von 22 bis fünf Uhr House-DJs auf, und zur Eröffnung lassen wir sogar extra die beiden DJs Jaxx und Jimson aus Ibiza einfliegen." Wer rein will, sollte unbedingt "gut gekleidet" sein. Fuballfans können übrigens die Spiele der Champions League und der Bundesliga live im "Coons" anschauen.



Zwischen Glitzer-Gardinen: Bar-Betreiber Hung Nguyen.

Foto: Eduard Weigert

Zurück zu Aktuelles